

Ich möchte gerne das Aktuellere voranstellen; am 25.12.2003 gab es mehrere Ansprachen zur Nation; darin wurde als Grund für den Geburtenrückgang die Angst vor der finanziellen Situation genannt. Wiederum wird nur Arbeit und Koexistenz Arbeit <> Frau mit Kind als Grund genannt - sicherlich gibt es genügend Fälle, in denen ein Hortplatz oder eine Absicherung vor finanziellen Ruin die Bereitschaft für den Nachwuchs erhöht - wie für die Politik typisch wird standhaft alles ignoriert ( verleugnet ) was einen schlechtes Licht auf die BRD werfen könnte - daher wird es zu einem Durchbruch / radikalen Wendung erst dann kommen, wenn die Wahrheit nicht mehr gelegnet wird: eine Familie ist NICHT Frau + Kind(er) - es braucht zumindest zur Zeugung noch einen Samenspender, der nach der Scheidung bis auf €840 gepfändet werden kann - wer ist noch leichtsinnig, sich freiwillig eine Zukunft unter dem Sozialhilfeniveau zu bereiten ? - wobei Mann dadurch auch als Rentner unter dem Sozialhilfeniveau zu leben hat ( nicht zu vergessen, Mann wird auch dann auf €840 gepfändet, wenn Mann eine neue Familie AUCH MIT KIND(ER) gründete ! - es existiert kein Recht für einen Vater auf eine 2. Chance und Existenz- / Überlebensrecht seiner 2. Familie )

Zusätzlich will die Bundessozialministerin Schmidt, alle Nicht-Kinder-Erziehende zu höheren Renten- und Pflegeversicherungsbeiträge verdammen; sie ignoriert dabei, dass die meisten Väter bereits Nachteile in der Steuer haben ( KEIN Kinderfreibetrag auf der Lohnsteuerkarte, dieser Kinderfreibetrag wird nur bei der Mutter eingetragen ), sondern auch durch ihre Samenspende und die jahrelangen Unterhaltsleistungen schon ihren Teil haben für den Generationenvertrag beitragen - auch wenn ihnen verwehrt wird, die Kinder selbst zu erziehen. Nun sollen sie zum wiederholten Male benachteiligt und gleich gestellt werden, wie Familien, die dadurch dass sie keine Kinder zu unterhalten haben, über viel mehr Geld in der Geldbörse verfügen und sollen noch zusätzlich zum Unterhalt höheren Renten- und Pflegeversicherungsbeiträge bezahlen - es leben das deutsche Recht & die deutsche Gerechtigkeit ( GG 1 ).